



Geburtstage

**JOSEF
WALCH**

Almesberg 10/1
92 Jahre



HELGA BAUER

Laimbach 11
75 Jahre



EMIL TRAXLER

Hörleinsöd 3/2
85 Jahre

OSKAR SCHLÖGL

Altenheim Haslach
eh. Oedt 12
92 Jahre

GERTRAUT VONWILLER

Lichtenau 1/2
94 Jahre

INGRID STOCKINGER

Schwackerreith 2/1
80 Jahre



Die Bezirkshauptmannschaft Rohrbach gibt bekannt: **Waldbrandschutz-Verordnung 2021**

Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Rohrbach zum Schutz vor Waldbränden. Auf Grund des § 41 Abs. 1 Forstgesetz 1975, BGBl.Nr. 440/1975 in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 56/2016, wird verordnet:

§ 1 Schutzmaßnahmen

1. In den Waldgebieten aller Gemeinden des Bezirkes Rohrbach sowie in deren Gefährdungsbereichen ist **jedes Anzünden von Feuer und das Rauchen verboten.**
2. Ein Gefährdungsbereich ist überall dort, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen. Der Gefährdungsbereich erstreckt sich zumindest über einen 20 m breiten Streifen außerhalb des Waldrandes.

§ 2 Bekanntmachung dieses Verbotes

Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer dürfen dieses Verbot in geeigneter Weise ersichtlich machen (§ 41 Abs. 3 Forstgesetz 1975).

§ 3 Strafbestimmungen

Übertretungen des § 1 werden nach § 174 Abs. 1 lit. a Z 17 Forstgesetz 1975 mit Geldstrafe bis zu 7.270,00 Euro oder mit Freiheitsstrafe bis zu vier Wochen bestraft. Bei Vorliegen besonders erschwerender Umstände können die beiden Strafen nebeneinander verhängt werden.

§ 4 Schlussbestimmungen

- Diese Verordnung wird in der Amtlichen Linzer Zeitung und durch Anschlag an den Amtstafeln der Bezirkshauptmannschaft Rohrbach sowie der Gemeindeämter des Bezirkes Rohrbach kundgemacht.
- Sie tritt mit 15. April 2021 in Kraft und mit Ablauf des 31. Oktober 2021 außer Kraft.

Die Bezirkshauptfrau:
Dr. Wilbirg Mitterlehner

GES.UND sein - GES.UND bleiben - GES.UND werden

Gemeinsam mit der Bevölkerung sind seit Projektstart von GES.UND im Jahr 2019 viele nachhaltige Maßnahmen zur Gesundheitsförderung, Prävention und Stärkung der kommunalen Gesundheitskompetenz entstanden. Besonders während der Zeit der massiven Ausgangsbeschränkungen hat die „Bleiben Sie GES.UND-Telefonkette“ als aufsuchendes, präventives Angebot in Form von Telefonanrufen durch das multiprofessionelle Team des Gesundheitszentrums Hausarztmedizin Plus und des Gesundheitsbüros von PROGES, zielgerichtete Unterstützung für chronisch kranke und psychisch instabile Menschen geboten.

Das Ziel von GES.UND ist die Verbesserung der Gesundheit und des Wohlbefindens der Bürgerinnen und Bürger. Nun steht der Frühling in den Startlöchern und das PROGES-Gesundheitsbüro lädt wieder, unter Berücksichtigung der aktuellen Sicherheitsmaßnahmen, zu sozialen Aktivitäten und zur Mitgestaltung ein.

Hier stellen wir Ihnen die aktuellen Initiativen und Angebote vor:

Bewegung und Sport:

- Nordic Walking - gemeinsame Bewegung für EinsteigerInnen und Geübte
- Rätselralley, Haslacher Rundumweg - Bewegung und Rätselspaß für Groß und Klein

Kreativität

- GES.UND kreativ - gemeinsam kreative Techniken anwenden oder erlernen
- Haslach wird bunt - für Kreative, die den öffentlichen Raum bunter gestalten möchten

Hilfen im Alltag

- Nachbarn helfen - sei Teil eines Netzwerkes für lokale Nachbarschaftshilfe

Soziales Miteinander & Gesundheitskompetenz

- Frauengesundheitscafé - für Frauen unterschiedlichen Alters und Herkunft
- Erinnerungscfé - für Menschen mit und ohne Demenz
- Schachmatt - die Begegnung der Generationen am Schachbrett
- Pflegestammtisch - für pflegende Angehörige, die sich Wissen aneignen möchten
- Komm mit Garteln! - gemeinsam Plätze in prächtige Beete und bunte Oasen verwandeln
- Mittagstisch - gemeinsam mit gesunden Zutaten kochen und essen
- Kultur- und Sprachcafé - Menschen aus unterschiedlichen Kulturen kennenlernen und im Gespräch die Sprache vertiefen
- Rüstig statt rostig - Bewegungsprogramm mit ehrenamtlichen GesundheitspartnerInnen für ältere BewohnerInnen
- GES.UND Herz-Café - mehr Achtsamkeit und Genuss für deinen persönlichen Alltag

Wenn Sie Fragen zum Projekt und den Initiativen haben, rufen Sie an oder schauen Sie einfach vorbei. Wir freuen uns über Ihren Besuch!

GES.UND - Gesundheitsförderung und Prävention in der Primärversorgung

PROGES Gesundheitsbüro Haslach

Marktplatz 43, 4170 Haslach an der Mühl

Projektkoordinatorin: Mag.^a Julia Commenda

Tel.: 0699/17781213

E-Mail: Julia.Commenda@proges.at

www.proges.at



Regional einkaufen... kann man auch in unseren Gemeinden

Bio-Hof Mandl

Ich geh noch schnell einkaufen ... in Minihof ...

Zu Fuß, mit dem Rad oder bei einem kurzen Auto-Stopp das Nötigste für den Mittagstisch kaufen.

Erdäpfel, Nudeln, Mehl, Grieß, Flocken, Roggen, Dinkelreis, ... Schnaps gibt's auch.

In unserem kleinen **Selbstbedienungs-Kammerl** steht außerdem ein Kühlschrank mit Milchprodukten anderer Bio-Bauern zur Verfügung. Denn für eine gute Zukunft braucht es Vernetzung und gute Zusammenarbeit - davon sind wir überzeugt!

Es freut uns, dass auf unseren Äckern gute Lebensmittel wachsen - und es freut uns, wenn unsere Arbeit als Bauern wertgeschätzt wird!



Gertrud und Bruno Mandl

Minihof 3

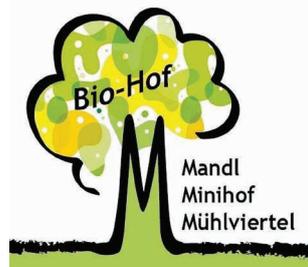
4170 St. Oswald bei Haslach

Tel.: +43 7289/71894

Mobil: +43 676 821 253 503

E-Mail: mandl-minihof@aon.at

Web: www.mandl-minihof.at



Dominik Stallinger - Wiesbau

Meinen landwirtschaftlichen Betrieb führe ich biologisch, wobei das Herzstück davon meine Ochsenaufzucht ist. Wie man am Foto sehen kann, geht es den rund 20 Ochsenaufzucht in meinem Betrieb sehr gut und sie fühlen sich sichtlich wohl auf der Weide.

Von Frühjahr bis Herbst werden zwei bis drei Ochsenaufzucht im Alter von 24-28 Monaten von einem Schlachttier aus der nahen Umgebung geschlachtet.

Dieses gute Bio-Rindfleisch gibt es bei mir in 5 bzw. 10 kg Paketen, welches vom Fleischhauer bereits küchenfreundlich zusammengestellt wird.

Bei Interesse bitte um Kontaktaufnahme und Vorbestellung. Die genauen Termine werden immer zeitgerecht bekannt gegeben. Die nächste Schlachtung wird voraussichtlich im Juli/August sein.

Gerne nehme ich auch Kundenwünsche an.

Dominik Stallinger

Schwackerreith 7

4170 St. Oswald bei Haslach

Tel.: +43 664 835 33 46

Mail: dominikstallinger@gmx.at



Familie Haselgruber - Pressmayr

Seit 2014 werden von Familie Haselgruber (vulgo Pressmayr) in Schwackerreith aus Kräutern, Gemüse und Obst aus eigenem Anbau, kulinarische Delikatessen hergestellt. Die Produktpalette hat sich seither laufend erweitert und so sind heute neben dem beliebten Böhmerwald Cola Sirup rund 60 verschiedene, mit viel Liebe handgemachte Produkte erhältlich: vielfältige Sirupsorten, würzige Chutneys, fruchtige Marmeladen, Liköre, Tees, Geschenkpakete, usw.

Daneben hat sich Eva auf die Vermehrung von seltenen Bohnensorten (rund 60 Sorten) spezialisiert. Für Hobbygärtner wurde heuer übrigens ein „Bohnen-Einsteiger-Set“ samt informativer Broschüre zusammengestellt.

Die Pressmayr-Produkte sind im Selbstbedienungs-Kastl direkt neben dem Hof rund um die Uhr erhältlich.

Eine Besonderheit bietet Familie Haselgruber den zahlreichen Radfahrern und Wanderern am Nordwaldkamm-Wanderweg: von Frühling bis Herbst sind im SB-Kastl hausgemachte, gekühlte Kracherl sowie Snacks erhältlich - wie zum Beispiel Kuchen im Glas, Trockenfrüchte, Brottaler oder Popcorn. Auf Bankerln und Liegestühlen kann man dabei ganz entspannt rasten und Kraft tanken.



**Familie Haselgruber -
vulgo Pressmayr**
Schwackerreith 3
4170 St. Oswald bei Haslach
Tel.: +43 664 124 33 60
Mail: info@pressmayr.at
Web: www.pressmayr.at

Oswalder Kistl

Warum in die Ferne schweifen ...

Für feine Delikatessen muss man nicht weit fahren: im „Oswalder Kistl“ sind vielfältige Produkte aus St. Oswald (bzw. Damreith) gebündelt. Ideal als Geschenk für Jubiläen, Geburtstage, usw.

Inhalt:

- NEU: Honig*, Speck (Margit und Ulf Sigl, Damreith)
- Dinkelnudeln, Dinkelreis (Biohof Mandl, Minihof)
- Sirup, Marmelade, Tee (Pressmayr, Schwackerreith)

* ab ca. Ende Mai wieder erhältlich

Das Oswalder Kistl ist erhältlich:

- Gemeindeamt St. Oswald/Lichtenau
- Ab-Hof-Verkauf Pressmayr (Schwackerreith 3)
- Bienenütte Familie Sigl (Damreith 25)

Kosten: 35 Euro

Bestellung:

entweder per Mail unter info@pressmayr.at oder per Tel.: +43 664 124 33 60



Kräuter- und Bienenhütte Damreith - Sigl

Öffnungszeiten:

jeden Mittwoch von 16:00 bis 20:00 Uhr und nach Vereinbarung

Unsere Produkte:

- Pfostenjause - die Jause für zuhause (ab 8 Personen)
- Speck aus eigener Produktion
- Honig und Honigprodukte (Wachs, Propolis)
- verschiedenste Kräuterprodukte - Tees, Seifen, Salze, Sirupe, Liköre, Salben, Tinkturen, ...



Weiters werden auch regelmäßig Kurse bzw. Kräuterwanderungen angeboten:

- Kräuterwanderungen
- Salbenrühren
- Seifensieden
- Räucherkerse

Kräuter- und Bienenhütte Damreith

Margit Sigl, Dipl. Kräuterpädagogin

Tel.: +43 650 26 444 89

Mail: blumen.margit@aon.at

Web: www.pfostenjause.at



Blumenzeit - Karin Luger



Geschäft in Lembach

Unser Hauptstandort in Lembach!

Hanriederstraße 8

4132 Lembach

Tel.: +43 7286 20069

Mail: info@blumen-zeit.at

Wir freuen uns über die SB-Zone in St. Oswald. Einfach und unkompliziert könnt ihr aber auch gerne Trauerfloristik, Sträuße, Geschenke, ... telefonisch bestellen.



Pfarrhof St. Oswald

Unser weiterer Standort in St. Oswald!

Blumenzeit

St. Oswald 1

4170 St. Oswald bei Haslach

Karin Luger

Tel.: +43 660 122 37 10

Mail: info@blumen-zeit.at



Gemeindegaststätte - Foyer

Eine Information der Bezirkshauptmannschaft: **Eltern-, Mutterberatung startet wieder!**

Wie so vieles, mussten auch die **Eltern-, Mutterberatungen** der Bezirkshauptmannschaft Rohrbach seit Herbst 2020 ihren Echtbetrieb einstellen. Aus vielen Anfragen ist der Wunsch nach Wiederaufnahme der persönlichen Beratungen bekannt. Ab Mai 2021 gibt es die Genehmigung, 3 Stellen im Bezirk für die Eltern-, Mutterberatung zu öffnen. So freuen wir uns, dass für junge Eltern und ihre Kinder bis zum dritten Geburtstag folgende Eltern-, Mutterberatungsstellen ab Mai 2021 wieder geöffnet werden können:



- **Ulrichsberg** am 31. Mai 2021, sonst am 4. Montag im Monat ab 13:30 Uhr in der Ordination Dr. Gabriel
- **Hofkirchen** am 1. Dienstag im Monat ab 14:00 Uhr im Pfarrzentrum
- **St. Martin** am 1. Donnerstag im Monat ab 14:00 Uhr im Veranstaltungssaal

Wie gewohnt kann jede Stelle im Bezirk besucht werden, die Beratungen sind kostenlos!
Eine Anmeldung und Terminreservierung sind allerdings notwendig und ab sofort möglich.

Neben Messen und Wiegen der Kinder gibt es die Möglichkeit der persönlichen Beratung durch die Sozialarbeiterin, die Stillberaterin und die Ärztin. Dabei gelten die üblichen Hygienevorschriften mit Maske tragen und Abstand halten. Gruppenangebote sind leider noch nicht möglich.

Bitte um Anmeldung und Terminreservierung bei der Kinder- und Jugendhilfe der Bezirkshauptmannschaft Rohrbach unter der Tel.Nr.: 07289/8851-69420 oder -69430 bzw. per E-Mail an bh-ro.post@ooe.gv.at.

Die **Baby- und Stillgruppen** gibt es weiterhin nur im Onlineformat. Die Stillberaterin Gudrun Füreder beantwortet gerne alle Fragen zum Stillen, zur Flaschenfütterung, Beikost, Zahnen, Schnuller und Förderung der Entwicklung. Sie ist telefonisch oder per Mail erreichbar: Tel.: 0680/20 88 678, E-Mail: gudrun.fuereder@gmail.com.

Das Landeskriminalamt OÖ warnt vor Betrugsmasche: **Geldforderung am Telefon**

Kriminelle Banden sind derzeit nicht nur massiv im Internet auf Opfersuche, sondern verstärken ihre betrügerischen Aktivitäten ebenso am Telefon.

Seit einigen Wochen suchen sie verstärkt in Oberösterreich nach Opfern, die sie am Festnetz oder am Handy anrufen.

Die Täter geben sich aus als:

- **Kriminalbeamte** und teilen mit, dass in der Nachbarschaft eingebrochen und ein Zettel gefunden wurde, auf dem auch Ihre Adresse aufscheint. Zum Schutze Ihres Vermögens wird angeboten, diese Wertgegenstände vorerst abzuholen und in Sicherheit zu bringen.
- **Nahe Angehörige**, die dringend Geld braucht; unmittelbar nach diesem Telefonat ruft eine weitere Person an, die sich als Polizist ausgibt und mitteilt, dass sie vom vorangegangenen Telefonat wüsste und dass es sich beim vorherigen Anrufer um eine Betrügerin bzw. Betrüger handle. Das Opfer wird gebeten, die Polizei bei der Amtshandlung zu unterstützen und sämtliches Bargeld und Wertgegenstände auszufolgen; es würde die Festnahme der Person und die Ausfolgung der Vermögenswerte durchgeführt.

- **Polizist, Rechtsanwalt, Mitarbeiter eines Gerichtes oder Krankenhauses**, und teilen mit, dass soeben die Tochter/der Sohn einen Verkehrsunfall verursacht hat. Die Fahrzeugversicherung sei jedoch abgelaufen und das Gericht wird die Untersuchungshaft verhängen, sofern nicht eine Kautions hinterlegt wird. Durch die Täter werden „weinende Stimmen“ in die Telefonleitung eingespielt, um mehr Druck auf die Opfer zu erzeugen.
- **Mitarbeiter einer Lotto-Toto-Genossenschaft**, die mitteilen, dass man gewonnen hätte. Der Gewinn werde durch eine Sicherheitsfirma überbracht, jedoch seien bei der Gewinnübergabe die Transportkosten zu bezahlen. Kurz vor der angekündigten Übergabe melden sich die Täter und teilen mit, dass die Bezahlung durch Bargeld nicht funktioniert, die Gebühr muss zuvor auf ein Konto überwiesen werden.

Einige Vorgangsweisen aus den vergangenen Wochen, die leider auch funktionierten und manche unserer Mitmenschen um ihr Ersparnis brachten.

Merken Sie sich: Sobald in einem Telefonat Geld, Münzen, Schmuck oder sonstige Vermögenswerte zur Hilfe/Unterstützung verlangt werden, unterbrechen Sie das Gespräch. Kein Nachfragen, keine Diskussion - AUFLEGEN!

Unabhängig davon, als welche Person sich der Täter ausgibt; unabhängig davon, welche „Geschichte“ erzählt wird; alles ist eine Lüge - es handelt sich immer um Betrug.

Glauben Sie niemals, dass die Polizei Ihre Vermögenswerte sichert oder eine Kautions für Ihre Kinder verlangt wird - all das gibt es in Österreich nicht. Auch Gewinne werden nicht durch eine Sicherheitsfirma übermittelt.

Lassen Sie sich nicht unter Druck setzen, Gespräch beenden, Hörer auflegen und dann Notruf wählen: 133

Für persönliche Nachfragen zu diesem Thema können Sie jederzeit das Landeskriminalamt OÖ - Ermittlungsbereich Betrug, Linz, Nietzschestraße 33, ChefInsp Gerald Sakoparnig, Tel.: 059133-40-3300 bzw. 0664/433 70 39 kontaktieren.

Abendgymnasium Linz informiert über Abendmatura:

Ein Gespräch über Bildung im Erwachsenenalter, Schulabbrüche und Neustart - exklusiv mit Prof. Eulalia:

Prof. Eulalia, warum sollte man das Abendgymnasium Linz besuchen? Zeit für Bildung heißt Zeit für sich selbst. Jedes Jahr Bildung hebt den IQ um 1 bis 5 %. Tun Sie sich was Gutes!

Das würde ich gerne, ich habe aber wenig Geld und bin berufstätig ... Das Abendgymnasium ist eine öffentliche AHS und deshalb sind Schulbesuch und Schulbücher kostenlos.

Wenn ich sehe, wie viel andere lernen, weiß ich nicht, ob ich das auch schaffe.

Das werden wir sehen. Dank eines

modularen Systems ist der Lernverlauf individuell. In jeder Schule gibt es was zu tun, aber die Anzahl der Fächer pro Semester kann man bei uns selbst bestimmen. Folgt man dem vorgegebenen Programm, dauert's vier Jahre bis zu Matura.

Wer sind die anderen Schüler?

Die jüngsten Studierenden sind 17, vorher geht's nicht, die ältesten um die 50. Bei uns treffen sich Berufstätige, SchulabbrecherInnen, aber auch KünstlerInnen und SportlerInnen, die am Tag trainieren und ihre Projekte verwirklichen.

Wann findet der Unterricht statt?

Der maximale Zeitrahmen geht von 17 bis 22 Uhr, je nachdem, welche Module man besucht. Man wählt den täglichen Normalunterricht

oder den Fernunterricht mit zwei Tagen pro Woche. Die Hälfte des Stoffes erarbeitet man sich hier selbst.

Ist die Matura dieselbe wie an Tagesschulen?

Ganz richtig. Mit dem Unterschied, dass man in Fächern, die man früher abschließt, auch früher maturieren kann.

Neugierig geworden?

Weitere Informationen auf:
www.abendgym.at

Anmeldungen für das Wintersemester 21/22 sind jederzeit möglich. Wir freuen uns auf ein Beratungsgespräch. Das Team des Abendgymnasiums Linz, Spittelwiese 4, 4020 Linz.

Hui statt Pfui - Aktionen wurden durchgeführt Vielen Dank sagen die Gemeinden!

Ende März wurden die Gemeindegebiete von St. Oswald und Lichtenau von engagierten Bürgerinnen und Bürgern vom Müll befreit.

In St. Oswald wurde die Hui statt Pfui - Aktion von der ÖVP St. Oswald organisiert und durchgeführt.

In Lichtenau sammelten die Jugendgruppe und „Junggebliebene“ der FF Oedt und Hörleinsödt entlang der „Hauptverkehrswege“ den Müll ein.

Natürlich wurden beide Säuberungsaktionen unter Einhaltung der Corona-Schutzmaßnahmen durchgeführt und so gab es heuer leider auch keine gemeinsame Jause. Die ÖVP St. Oswald übergab an alle fleißigen Helfer liebevoll zusammengestellte Lunchpakete und für die fleißigen Lichtenauerinnen und Lichtenauer gab es zum Abschluss noch eine von Bgm. Albrecht Neidhart gesponserte Pizza zum Mitnehmen.

Daten und Fakten:

St. Oswald: 40 Teilnehmer - 4 Säcke voll Müll und einige Autoreifen

Lichtenau: 20 Teilnehmer - 5 Säcke voll Müll

Wenn auch der Müll entlang der Straßen in unseren Gemeindegebieten jährlich ein bisschen weniger wird, sind trotzdem 9 Säcke voll Müll, noch immer um 9 Säcke zu viel! - Deshalb: Wirf nix raus - sondern entsorge deinen Müll in den dafür vorgesehenen Abfallbehältern!



VIELEN DANK AN ALLE FLEISSIGEN HELFER!



ASZ
ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

**ALTSTOFFSAMMELZENTRUM
HASLACH**

Liebe Kundinnen und Kunden!

Neue Öffnungszeiten ab Mai:

Montag, 13 - 18 Uhr
Freitag, 8 - 12 und 13 - 18 Uhr

Das ASZ-Team freut sich auf Ihr Kommen!

www.umweltprofis.at www.altstoffsammelzentrum.at